

Die neue Bayerische Staatsregierung (Stand November 2018)

| | | |
|---|----------------------------|--------------|
| Bayerischer Ministerpräsident: | Dr. Markus Söder | CSU |
| Leiter der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten und Medien | Dr. Florian Herrmann | CSU |
| Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und stellvertretender Ministerpräsident | Hubert Aiwanger | FREIE WÄHLER |
| Staatssekretär | Roland Weigert | FREIE WÄHLER |
| Staatsminister des Innern, für Sport und Integration | Joachim Herrmann | CSU |
| Staatssekretär | Gerhard Eck | CSU |
| Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr | Dr. Hans Reichhart | CSU |
| Staatsminister der Justiz | Georg Eisenreich | CSU |
| Staatsminister für Unterricht und Kultus | Prof. Dr. Michael Piazzolo | FREIE WÄHLER |
| Staatssekretärin | Anna Stolz | FREIE WÄHLER |
| Staatsminister für Wissenschaft und Kunst | Bernd Sibler | CSU |
| Staatsminister der Finanzen und für Heimat | Albert Füracker | CSU |
| Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz | Thorsten Glauber | FREIE WÄHLER |
| Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | Michaela Kaniber | CSU |
| Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales | Kerstin Schreyer | CSU |
| Staatssekretärin | Carolina Trautner | |
| Staatsministerin für Gesundheit und Pflege | Melanie Huml | CSU |
| Staatsministerin für Digitales | Judith Gerlach | CSU |



Vordere Reihe v.l.n.r.: Kerstin Schreyer, Joachim Herrmann, Hubert Aiwanger, Dr. Markus Söder, Melanie Huml, Michaela Kaniber, Judith Gerlach. Mittlere Reihe: Carolina Trautner, Georg Eisenreich, Dr. Hans Reichhart, Dr. Florian Herrmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Anna Stolz. Hintere Reihe: Gerhard Eck, Bernd Sibler, Albert Füracker, Thorsten Glauber, Roland Weigert

Herausgeber: Bayerischer Landtag | Landtagsamt | Politische Bildung | Bildarchiv Bayerischer Landtag, Fotos: Rolf Poss | Joerg Koch/Bayerische Staatskanzlei
Daten: Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung



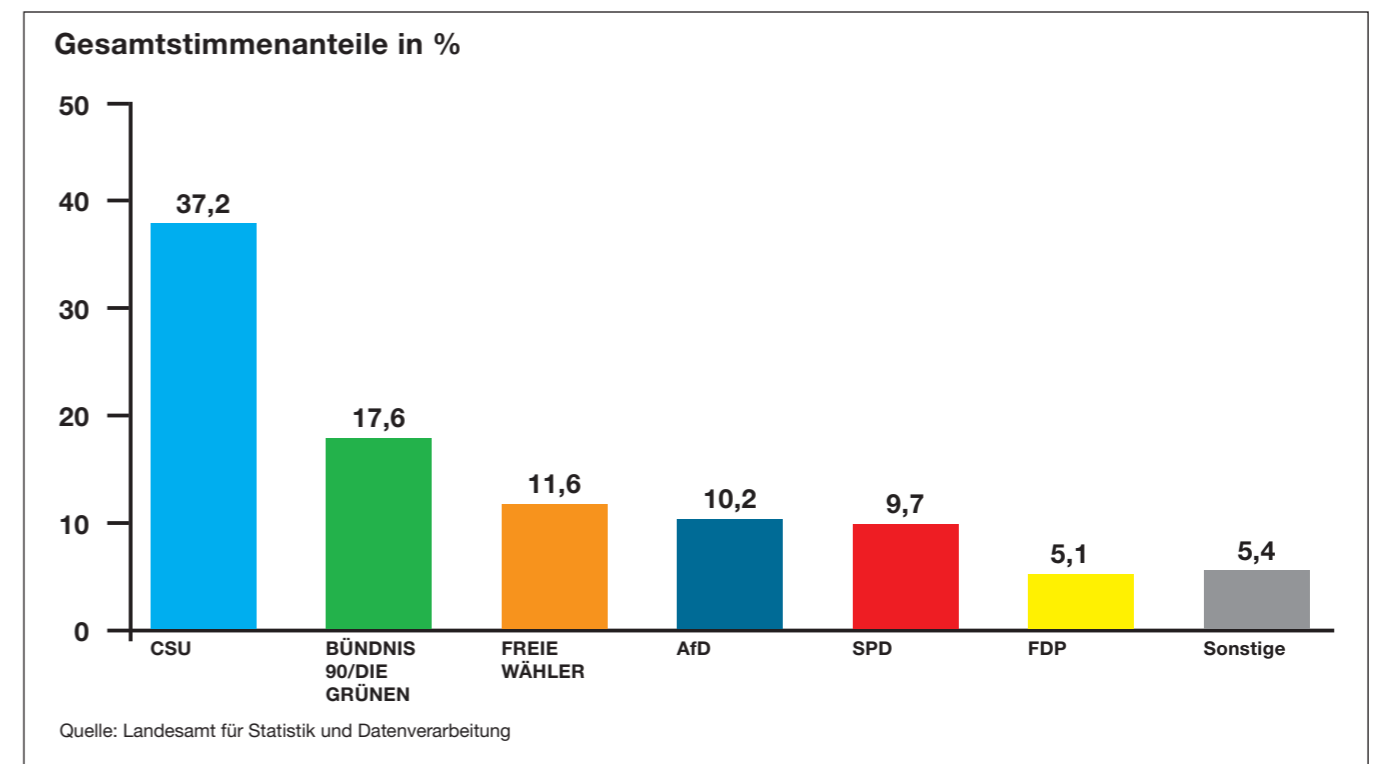
Der 18. Bayerische Landtag

Am 14. Oktober 2018 wurde in Bayern der 18. Bayerische Landtag gewählt. 72,4 Prozent der Wahlberechtigten gaben ihre Stimme ab. Damit liegt die Wahlbeteiligung erfreulicherweise über dem Wert von 2013.

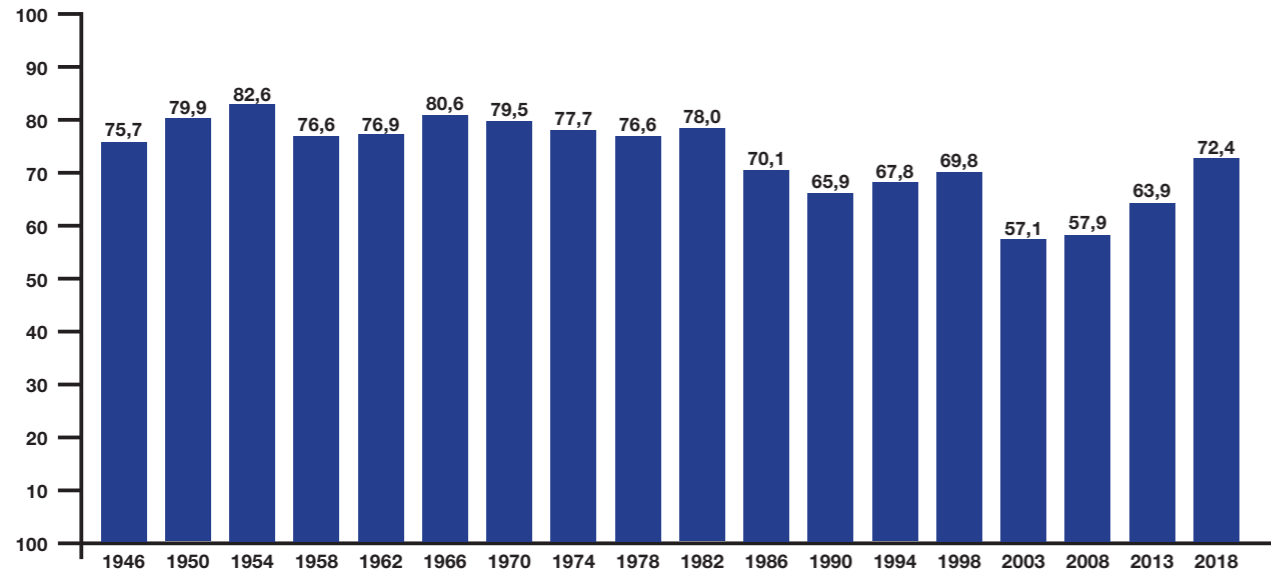
Von den abgegebenen Stimmen erreichte die CSU 37,2 Prozent, 10,5 Prozentpunkte weniger als bei den Wahlen 2013 (47,7 Prozent). Damit verlor die Partei die absolute Mehrheit. Die Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gewann mit 17,6 Prozent deutlich hinzu (2013: 8,6 Prozent). Ebenso konnten die FREIEN WÄHLER einen Stimmengewinn mit einem Ergebnis von 11,6 Prozent verzeichnen (2013: 9,0 Prozent). Deutliche Verluste hinnehmen musste die SPD mit 9,7 Prozent (2013: 20,6 Prozent). Die

FDP erzielte 2018 5,1 Prozentpunkte, nachdem die Partei 2013 mit 3,3 Prozent der abgegebenen Stimmen den Wiedereinzug in den Bayerischen Landtag verpasst hatte. Als neue Fraktion zieht die AfD 2018 erstmals mit 10,2 Prozent in den Landtag ein.

Im 18. Bayerischen Landtag sind somit sechs Fraktionen vertreten. Andere Parteien, wie zum Beispiel Die Linke (3,2 Prozent) scheiterten an der Fünfprozenthürde.



Wahlbeteiligung in Prozent



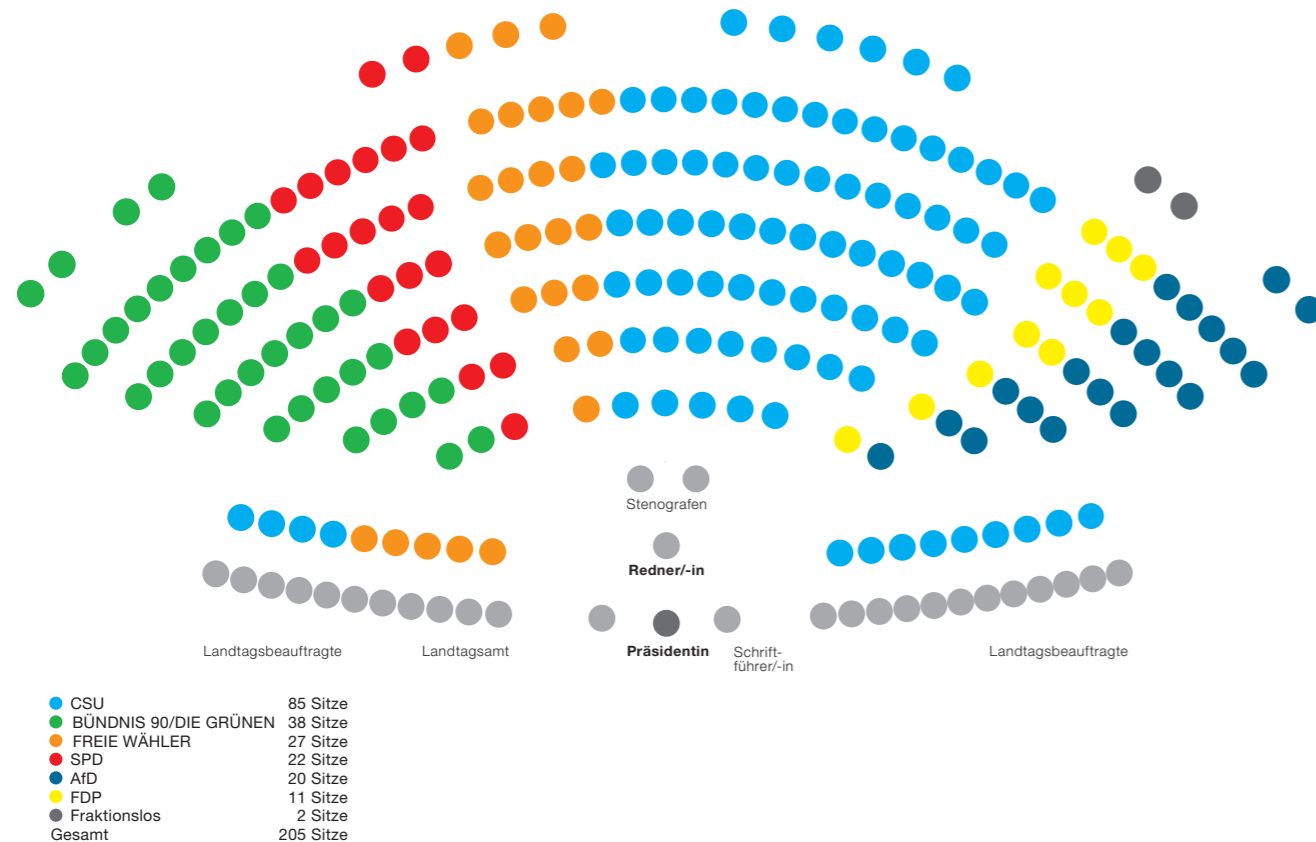
Quelle: Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Die Sitzverteilung im 18. Bayerischen Landtag

Der neue Landtag umfasst 205 Abgeordnete und damit 25 mehr als die in der Verfassung vorgesehenen 180 Abgeordneten. Dies ist mit 25 entstandenen Überhang- und Ausgleichsmandate zu erklären. Die CSU stellt mit 85 Abgeord-

neten die größte Fraktion. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind künftig mit 38, FREIE WÄHLER mit 27, SPD mit 22, AfD mit 20 und FDP mit 11 Abgeordneten im Landtag vertreten. 2 Abgeordnete sind fraktionslos.

Sitzordnung im Plenarsaal



Die neue Landtagspräsidentin und die Vizepräsidenten

Am 5. November 2018, 22 Tage nach der Wahl, trat der neugewählte Landtag zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Unter der Sitzungsleitung des Alterspräsidenten Helmut Markwort (FDP), mit 81 Jahren der älteste Abgeordnete im Landtag, erfolgte die Wahl der neuen Landtagspräsidentin Ilse Aigner (CSU).

Vizepräsidenten wurden Karl Freller (CSU), Thomas Gehring (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Alexander Hold (FREIE WÄHLER), Markus Rinderspacher (SPD) sowie Dr. Wolfgang Heubisch (FDP).



v.l.n.r.: Dr. Wolfgang Heubisch, Markus Rinderspacher, Thomas Gehring, Ilse Aigner, Karl Freller, Alexander Hold

Die Bayerische Staatsregierung

Die CSU regiert mit ihrem Koalitionspartner, den FREIEN WÄHLERN. Laut Verfassung stellt die stärkste Fraktion den Ministerpräsidenten.

Die Abgeordneten der CSU wählten am 6. November 2018 Dr. Markus Söder (CSU) zum Bayerischen Ministerpräsidenten.

Sein Kabinett wurde am 12. November 2018 vom Bayerischen Landtag bestätigt und von Landtagspräsidentin Ilse Aigner vereidigt.



Landtagspräsidentin Ilse Aigner vereidigt Dr. Markus Söder (CSU).